

3. Darstellung des Programms nach Projektbereichen und Teilprojekten

3.0. Projektbereich C: Linguistische Datenstrukturen: sprachübergreifende Annotationen und Datenklassen

C1: **Reis/Hinrichs:** Linguistische Datenstrukturen: sprachübergreifende Annotationen und Datenklassen

Die Einordnung des Projekts C1 in einen eigenen Projektbereich, dem allein dieses Projekt angehört, unterstreicht seine zentrale und damit singuläre Stellung im SFB 441.

Ziele und Arbeitsprogramm von C1 sind primär auf die anderen Teilprojekte hin ausgerichtet. Dies betrifft nicht nur die wissenschaftliche und technische Koordination, die C1 obliegt. Über diese wichtigen Zentralaufgaben hinaus leistet das Projekt einen essenziellen Beitrag zur inhaltlichen Integration von wissenschaftlichen Methoden und Ergebnissen der einzelnen Teilprojekte im SFB. Dieser Beitrag besteht zum einen aus dem Transfer von Ergebnissen aus dem methodenorientierten A-Bereich in den phänomenorientierten B-Bereich, insbesondere auf dem Gebiet der Korpusannotation und -abfrage. Zum anderen integriert C1 die in den verschiedenen Projekten erstellten Korpora und linguistischen Datenbanken und sorgt für deren Publikation im Internet. Zu diesem Zweck entwickelt C1 in Kooperation mit den anderen Projekten SFB-weite Standards auf verschiedenen Ebenen (Korpusannotation, Textklassifikation, linguistische Datenbanken). Dadurch werden im SFB projektübergreifende Diskussionen über linguistische Datenstrukturen angestoßen und gefördert.

Bei diesen Aufgaben baut C1 auf den aktuellen Forschungsstand in den Bereichen Korpusannotation, Textklassifikation sowie Korpusrepräsentation und -abfrage auf und entwickelt existierende Ansätze weiter. Die Ausrichtung auf die anderen Teilprojekte einerseits und ein eigenständiges wissenschaftliche Profil andererseits sind für C1 kennzeichnend und bedingen sich gegenseitig.

c

